

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1978

Ausgegeben am 5. Oktober 1978

168. Stück

- 496.** Vereinbarung zwischen dem Minister für Verkehr des Vereinigten Königreiches und dem Bundesminister für Verkehr der Republik Österreich gemäß Rn. 2010 des ADR betreffend die Beförderung von Hydrazin in wässriger Lösung mit einem Gehalt von höchstens 72% Hydrazin in Kunststofftrommeln mit einem Fassungsraum von 25 Litern, einzeln oder zusammengepackt
- 497.** Vereinbarung zwischen dem Industrieminister des Königreiches Schweden und dem Bundesminister für Verkehr der Republik Österreich gemäß Rn. 2010 des ADR über Abweichungen von den Rn. 2801 a e) und 2816 betreffend die Zulassung von Zellgehäusen aus geeignetem Kunststoffmaterial für mit einer alkalischen Lösung gefüllte Akkumulatoren (Ziffer 33)
- 498.** Vereinbarung zwischen dem Industrieminister des Königreiches Schweden und dem Bundesminister für Verkehr der Republik Österreich gemäß Rn. 2010 des ADR betreffend die Beförderung von Zündern mit Sprengkapseln für Munition; Gegenstände der Klasse 1 b, Rn. 2131 5 e)

496.

Agreement

between the Secretary of State for Transport of the United Kingdom and the Federal Minister of Transport of the Republic of Austria. Derogation for the purpose of trials under marginal 2010 concerning the carriage of hydrazine in aqueous solutions containing not more than 72% hydrazine in plastics drums of 25 litre capacity individually or untised

Notwithstanding the provisions of marginal 2817 (1) (c) of Annex A, hydrazine in aqueous solutions, a substance of Class 8, Item 34, may be accepted for international road traffic between the United Kingdom and Austria under the following conditions:—

1. Hydrazine solutions shall be packed in high density polyethylene drums containing up to 5% carbon black as protection against ultra-violet light of 25 litre capacity. The drums shall be closed by means of screw caps and security seals.

2. (a) When conveyed in freight containers or roll-on/roll-off trailers such receptacles may be carried either as:—
- free-standing unprotected drums or

(Übersetzung)

Vereinbarung

zwischen dem Minister für Verkehr des Vereinigten Königreiches und dem Bundesminister für Verkehr der Republik Österreich. Abweichung für Versuchszwecke gemäß Rn. 2010 betreffend die Beförderung von Hydrazin in wässriger Lösung mit einem Gehalt von höchstens 72% Hydrazin in Kunststofftrommeln mit einem Fassungsraum von 25 Litern, einzeln oder zusammengepackt

Ungeachtet der Bestimmungen der Rn. 2817 (1) (c) der Anlage A kann Hydrazin in wässriger Lösung, ein Stoff der Klasse 8, Ziffer 34, unter folgenden Bedingungen für den internationalen Straßenverkehr zwischen dem Vereinigten Königreich und Österreich zugelassen werden:

1. Hydrazinlösungen sind in Trommeln mit einem Fassungsraum von 25 Litern aus Polyäthylen hart (PE-HD) mit einem Gehalt von bis zu 5% Ruß zum Schutz gegen ultraviolettes Licht zu verpacken. Die Trommeln sind mit Schraubverschlüssen und Sicherheitsplomben zu verschließen.

2. a) Wenn sie mit Containern oder „roll-on/roll-off-Trailer“ befördert werden, können diese Gefäße entweder als
- freistehende, ungeschützte Trommeln oder

- ii. unitised packages in the form of 24 drums strapped to a pallet with 3.175 mm oiled hardboard protection side panels; the overall dimensions of each package shall be $1.140 \times 840 \times 1.010$ mm; the gross weight shall not exceed 660 kg and the net weight 600 kg.

- (b) When not conveyed in containers or roll-on/roll-off trailers only the unitised form of conveyance set out in 2 (a) (ii) above shall be used.

3. The receptacles shall have been tested in accordance with Sections 9.69 to 9.73 of the United Nations packaging performance test recommendations and marked as complying with the drop, leakage, hydraulic pressure and stacking tests. The drums shall also have been tested as for Group 2 liquids of a specific gravity not exceeding 1.2.

4. Each drum or unitised package shall bear a label conforming to model 5.

5. All other requirements prescribed for Class 8 substances shall be complied with.

6. The sender shall enter on the transport document the additional words: "Carriage agreed upon under ADR Marginal 2010".

London 14 June 1978

Competent Authority of the United Kingdom:

R. J. J. Stone

Vienna, 1978 08 16

For the Federal Minister of Transport of the Republic of Austria:

Hehenberger

- ii. zusammengepackt in Form von 24 auf einer Palette festgebundenen Trommeln, die durch Seitenwände aus 3 175 mm starker, geölter Hartfaserplatte geschützt sind, befördert werden; die Gesamtmaße der einzelnen Versandstücke betragen $1\,140 \times 840 \times 1\,010$ mm; das Bruttogewicht darf 660 kg und das Nettogewicht 600 kg nicht übersteigen.

- b) Wenn sie nicht mit Containern oder „roll-on/roll-off-Trailer“ befördert werden, ist ausschließlich die unter 2 (a) (ii) beschriebene zusammengepackte Beförderungsart zu verwenden.

3. Die Gefäße müssen vorher gemäß den Abschnitten 9.69 bis 9.73 der UN-Empfehlungen betreffend die Prüfung von Verpackungsmaterial geprüft werden und dahingehend gekennzeichnet sein, daß sie der Tropf-, Dichtheits-, Flüssigkeitsdruck- und Stapelprüfung entsprechen. Die Trommeln sind überdies einer vorherigen Prüfung wie für Flüssigkeiten der Gruppe 2 mit einem spezifischen Gewicht von höchstens 1.2 zu unterziehen.

4. Jede einzelne Trommel oder Sammelpackung ist mit einem Zettel nach Muster 5 zu versehen.

5. Alle übrigen für Stoffe der Klasse 8 vorgeschriebenen Erfordernisse sind zu erfüllen.

6. Der Absender hat im Beförderungspapier zusätzlich „Gemäß Rn. 2010 des ADR vereinbarte Beförderung“ zu vermerken.

London, am 14. Juni 1978

Die zuständige Behörde des Vereinigten Königreiches:

R. J. J. Stone

Wien, 1978 08 16

Für den Bundesminister für Verkehr der Republik Österreich:

Hehenberger

Kreisky

497.

Agreement

between the Minister for Industry of the Kingdom of Sweden and the Federal Minister of Transport of the Republic of Austria in accordance with marginal 2010 of ADR about derogation from marginals 2801 a e) and 2816 concerning the acceptance of battery cases made of a suitable plastics material for storage batteries filled with an alkaline solution (33°)

(Übersetzung)

Vereinbarung

zwischen dem Industrieminister des Königreiches Schweden und dem Bundesminister für Verkehr der Republik Österreich gemäß Rn. 2010 des ADR über Abweichungen von den Rn. 2801 a e) und 2816 betreffend die Zulassung von Zellgehäusen aus geeignetem Kunststoffmaterial für mit einer alkalischen Lösung gefüllte Akkumulatoren (Ziffer 33)

1. Storage batteries filled with an alkaline solution (33°) with a battery case made of a suitable plastics material shall be accepted for international carriage in accordance with what in other respects is prescribed for such cases made of metal in marginals 2801 a e) and 2816 Annex A of ADR.

2. In addition to the particulars required the sender shall enter the following words in the transport document:—"Carriage agreed upon under marginal 2010 of ADR".

3. This Agreement shall be applicable to transport operations between Sweden and Austria.

Stockholm, 2. 6. 1978

The competent authority of Sweden:

Bengt Sangberg

Vienna, 1978 08 24

For the Federal Minister of Transport of the Republic of Austria:

Hehenberger

1. Mit einer alkalischen Lösung gefüllte Akkumulatoren der Ziffer 33 werden auch mit Zellgehäusen aus geeignetem Kunststoffmaterial gemäß den Vorschriften, die sonst laut Rn. 2801 a e) und 2816 Anlage A zum ADR für derartige Gehäuse aus Metall gelten, im internationalen Verkehr zugelassen.

2. Zusätzlich zu den erforderlichen Angaben hat der Absender folgenden Wortlaut in das Beförderungspapier aufzunehmen: „Gemäß Rn. 2010 des ADR vereinbarte Beförderung“.

3. Diese Vereinbarung gilt für Beförderungen zwischen Schweden und Österreich.

Stockholm, den 2. 6. 1978

Die zuständige Behörde in Schweden:

Bengt Sangberg

Wien, 1978 08 24

Für den Bundesminister für Verkehr der Republik Österreich:

Hehenberger

Kreisky

498.

Agreement

between the Minister for Industry of the Kingdom of Sweden and the Federal Minister of Transport of the Republic of Austria pursuant to marginal 2010 of ADR, concerning transport of detonators for ammunition, articles of Class 1 b, marginal 2131, 5° e)

1. By derogation from the prescriptions under marginal 2137 (1) e), detonators for ammunition, marginal 2131, 5° e), may also be packed as follows.

2. The detonators shall be packed in a case made of plywood not less than 4 mm thick. The sides and bottom of the case shall be put together by profiled steel-sheet. The upper edges of the case and the edges of the lid shall be reinforced by profiled steel-sheet. The eight corners of the case shall be reinforced by corner fittings.

3. In the case shall be an insert of polystyrene cellular plastic or other suitable material. The insert shall fit well in the case and shall have cavities in which the detonators fit in such a way that they are kept safely in place.

4. The case with content shall weigh no more than 17 kg.

(Übersetzung)

Vereinbarung

zwischen dem Industrieminister des Königreiches Schweden und dem Bundesminister für Verkehr der Republik Österreich gemäß Rn. 2010 des ADR betreffend die Beförderung von Zündern mit Sprengkapseln für Munition; Gegenstände der Klasse 1 b, Rn. 2131 5 e)

1. Abweichend von den Vorschriften der Rn. 2137 (1) e) können Zünder mit Sprengkapseln für Munition, Rn. 2131 5 e), auch verpackt werden wie folgt:

2. Die Zünder mit Sprengkapseln müssen in Kisten aus mindestens 4 mm dickem Sperrholz verpackt werden. Die Seitenwände und der Boden der Kiste müssen durch Profilstahlblech verbunden sein. Die Oberkanten der Kiste und die Deckelkanten müssen durch Profilstahlblech verstärkt sein. Die acht Ecken der Kiste müssen mit einer Eckenverstärkung ausgestattet sein.

3. In der Kiste muß sich ein Einsatz aus Polystyrol Schaumstoff oder einem anderen geeigneten Material befinden. Der Einsatz muß gut in die Kiste passen und Vertiefungen aufweisen, in die die Zünder mit Sprengkapseln dermaßen einpassen, daß sie unbeweglich sind.

4. Die Kiste samt Inhalt darf höchstens 17 kg wiegen.

5. Not more than 6 cases shall be secured by cushioning materials in a packing case with sides not less than 18 mm thick in such a manner that there is a space of not less than 3 cm filled with cushioning materials at all points between the cases and the packing case. The space may be reduced to not less than 1 cm if it is filled with porous wood-fibre slabs. If the articles are individually packed and firmly secured in hermetically-closing boxes made of sheet-metal or a plastics material, they may be placed in a wooden packing case with sides not less than 18 mm thick. The articles must be separated from one another and firmly secured by fibreboard or by wood-fibre slabs.

6. The sender shall enter in the transport document, in addition to the particulars required, the words "Transport agreed to under marginal 2010 of ADR".

7. This Agreement shall be applicable to transport operations between Sweden and Austria.

Stockholm, 25. 11. 1977

The competent authority of Sweden:

Bengt Sangberg

Vienna, 1978 08 28

For the Federal Minister of Transport of the Republic of Austria:

Hehenberger

5. Höchstens 6 Kisten müssen in einer Versandkiste von mindestens 18 mm Wandstärke in Füllstoffen so eingebettet sein, daß zwischen den Kisten und der Versandkiste überall ein Zwischenraum von 3 cm verbleibt. Der Zwischenraum kann bis mindestens 1 cm vermindert werden, wenn er mit porösen Holzfiberplatten ausgefüllt wird. Sind die einzelnen Gegenstände jeder für sich unbeweglich in luftdicht verschlossenen Blech- oder Kunststoffbüchsen verpackt, so können sie in eine hölzerne Versandkiste von mindestens 18 mm Wanddicke eingesetzt werden. Die Gegenstände müssen voneinander durch Pappe oder Holzfiberplatten unbeweglich getrennt sein.

6. Zusätzlich zu den üblichen Einzelheiten hat der Absender im Beförderungspapier die Worte einzutragen: „Nach Rn. 2010 des ADR vereinbarte Beförderung“.

7. Diese Vereinbarung gilt für die Beförderungen zwischen Schweden und Österreich.

Stockholm, 25. 11. 1977

Die zuständige Behörde Schwedens:

Bengt Sangberg

Wien, 1978 08 28

Für den Bundesminister für Verkehr der Republik Österreich:

Hehenberger

Kreisky